

Niederschrift Nr. 7 über die öffentliche Sitzung des Kulturausschusses am 18.11.1998

Sitzungsort:
Ratssaal, Verwaltungsgeb. II

Sitzungsdauer:
17.00 Uhr - 19.40 Uhr

Anwesend waren:

Stimmberechtigte Mitglieder

SPD

Ratsfrau Inge Hoffmann - Vorsitzende -
Ratsherr Dr. Heinrich Kleinschmidt
II. Bürgermeister Eiwil Scholl
Ratsfrau Elfriede Meyer
I. Bürgermeisterin Lina Meyer

CDU

Ratsfrau Monika Hoffmann
Ratsfrau Sieglinde Kaune

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Beigeordnete Christine Schmidt-Reinders

Nichtstimmberichtigte Mitglieder

F.D.P. (Grundmandat)

Ratsherr Dr. Kurt-Dieter Beisser

von der Verwaltung

Stadtrat Ewald Fürst
Stadtangestellter Harm Janßen als Protokollführer
Museumsdirektor Dr. Friedrich Scheele

Gäste

2 Vertreter der Landesbühne Nds. Nord
2 Vertreter der örtlichen Presse

Punkt 1: Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlußfähigkeit

Die Vorsitzende stellt fest, daß der Ausschuß ordnungsgemäß geladen und beschlußfähig ist.

Punkt 2: Feststellung der Tagesordnung

Einwendungen gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben.

Punkt 3: Genehmigung der Niederschrift Nr. 6 über die öffentliche Sitzung des Kulturausschusses am 29.06.1998

Beschluß: Die Niederschrift Nr. 6 über die öffentliche Sitzung des Kulturausschusses am 29.06.1998 wird genehmigt.

Ergebnis: einstimmig

Punkt 4: Vorstellung des Spielplans der Landesbühne Saison 1999/2000 (Gast: Intendant Gerhard Hess)

Herr Gerhard Hess, Intendant der Landesbühne Nds. Nord, stellt den Abendspielplan, das Studioprogramm und das Programm des 'Jungen Theaters' der Landesbühne für die Spielzeit 1999/2000 vor.

Der Kulturausschuß nimmt Kenntnis.

Punkt 5: Vorlage 13/695
Spielzeit 1999/2000 - Schauspielaufführungen

Es wird vorgeschlagen folgende Aufführungen der Landesbühne zusätzlich in das Schauspielprogramm aufzunehmen:

- "Die Schöpfung" von Edward Kemp
- "Indien" von Josef Hader und Alfred Dorfer
- "Das Herz eines Boxers" von Lutz Hübner

Beschluß: Den in der Anlage der Vorlage 13/695 aufgeführten Schauspielaufführungen für die Spielzeit 1999/2000 wird zugestimmt. Zusätzlich sind die Aufführungen "Die Schöpfung", "Indien" und "Das Herz eines Boxers" in den Spielplan aufzunehmen.

Ergebnis: einstimmig

Punkt 6: Vorlage 13/696
Spielzeit 1999/2000 - Musiktheaterveranstaltungen

Beschluß: Den in der Anlage der Vorlage 13/696 aufgeführten Musiktheaterveranstaltungen für die Spielzeit 1999/2000 wird zugestimmt.

Ergebnis: einstimmig

Punkt 7: Vorlage 13/697
Spielzeit 1999/2000 - Konzerte

Beschluß: Den in der Anlage der Vorlage 13/697 aufgeführten Konzerten für die Spielzeit 1999/2000 wird zugestimmt.

Ergebnis: einstimmig

Punkt 8: Sachstandsbericht "Ostfriesisches Landesmuseum und Emden Rüstkammer" und Ausstellungsplanung 1998/99

Herr Dr. Scheele gibt seine Vorstellungen zur Entwicklung des Ostfriesischen Landesmuseums und Emden Rüstkammer (Grobkonzept einer Neukonzeption) zur Kenntnis. Zur Zeit werde eine Neuvermessung (Bestandsaufnahme) des Rathauses durch das städtische Planungsamt vorgenommen, um auch die Veränderungen seit Inbetriebnahme des Hauses für eine grundlegende Renovierung (Veränderungen des Eingangsbereichs und der Ausstellungsräume, behindertengerechter Umbau) festzustellen.

Zur Verdeutlichung seiner Überlegungen schlage Herr Dr. Scheele vor, daß der Kulturausschuß im Rahmen der nächsten Sitzung eine Ortsbesichtigung durchführe.

Für das Jahr 1999 wird folgende Ausstellungsplanung z. K. gegeben:

- 17. Januar - 21. Februar
Friedrich Heum - Retrospektive - Gemälde und Gouachen 1948-1914
- 07. März - 18. April
Tsingtau - Ein Kapitel deutscher Kolonialgeschichte in China 1897-1914 (Ausstellungsprojekt mit dem Küstenmuseum Wilhelmshaven und dem Stadt- und Schiffahrtsmuseum der Landeshauptstadt Kiel)
- 29. April - 18. Mai
40 + 10 Fünf Jahrzehnte deutscher Geschichte (Ausstellungsprojekt mit dem Haus der Geschichte der Bundesrepublik Deutschland in Bonn)

- 28. Mai - 04. Juli
Emder Heringsfischerei (über die Matjestage)
- 25. Juli - 19. September
Fern-Sehen im 18. Jahrhundert. Guckkastenblätter aus den graphischen Sammlungen des Ostfriesischen Landesmuseums und Emders Rüstkammer
- 03./10. Oktober - 14. November
Ine Tjarksen, Bunker - Stadtbilder von 1970-1999

Der Kulturausschuß nimmt Kenntnis.

(Frau Lina Meyer und Frau Christine Schmidt-Reinders verlassen um 18.40 Uhr den Sitzungsraum).

Punkt 9: Vorstellung des vorläufigen Nutzungskonzeptes für das Pelzerhaus Nr. 11

Herr Dr. Scheele stellt ein mögliches Nutzungskonzept für das Pelzerhaus Nr. 11 vor:

Das Haus der Pelzerstraße 11 ist denkmalgeschützt und ist mit dem in den achtziger Jahren renovierten Nachbarhaus das einzige Originalbeispiel niederländischer Architektur des 16. Jahrhunderts im Altstadtbereichs Emdens, welches nicht den Bombenangriffen des 2. Weltkrieges zum Opfer fiel. Es steht am Südrand der Emders Warf, auf der die ersten Handels- und Handwerkshäuser bereits im 9. Jahrhundert gebaut wurden. Das Gebäude ist aufgrund des charakteristischen Baustils der achtziger Jahre des 16. Jahrhunderts eines der wenigen verbliebenen Zeugen der großen wirtschaftlichen Blüte Emdens in der damaligen Zeit.

Die Herrichtung des Gebäudes stellt eine kulturelle Maßnahme von touristischer Bedeutung dar, insbesondere aufgrund der städtebaulichen Bedeutung des Gebäudes für die Stadt. Durch die Anbindung an das Ostfriesische Landesmuseum und das benachbarte Pelzerhaus 12 wird eine Bereicherung des touristischen und kulturellen Angebotes erreicht. Ferner wird eine Teillösung der bekannten Probleme des Ostfriesischen Landesmuseums in Richtung Beseitigung der mangelnden Magazinfläche geschaffen.

Der Zustand des Hauses läßt z. Z. keinerlei öffentliche Nutzung zu. Die Stadt Emden ist allein finanziell nicht in der Lage, dieses kulturelle Potential so wieder herzurichten, daß es einer seiner Bedeutung würdigen Nutzung zugeführt werden kann, um als kulturelles "Erbe" u. a. ein Anziehungspunkt für den Fremdenverkehr zu sein. Eine Herrichtung hätte daher so zu erfolgen, daß eine Mehrfachnutzung des Gebäudes möglich ist. Vorgesehen ist:

Kellergeschoß:

Schaffung von Magazin- und Abstellräumen

Erdgeschoß und 1. Obergeschoß:

Schaffung von Ausstellungsmöglichkeiten für das Ostfriesische Landesmuseum. Gedacht ist u. a. auch daran, heimischen Künstlern und Vereinigungen eine Ausstellungsmöglichkeit für ihre Werke zu bieten, und insbesondere dem Landesmuseum Möglichkeiten zu zeitlich befristeten Sonderausstellungen zu geben, die durch ihren Charakter auch fremdenverkehrsartig Akzente setzen.

2. Obergeschoß, Dachgeschoß I und II:

Archiv- und Lagerräume für das Ostfriesische Landesmuseum.

Der Kulturausschuß nimmt Kenntnis.

(**Herr Janßen** verläßt um 19.00 Uhr den Sitzungsraum).

Punkt 10: Mitteilungen des Oberbürgermeisters

Punkt 11: Anfragen

1. **Herr Dr. Beisser** fragt, bei welchen Vereinsaktivitäten und Kulturprojekten die Stadt Emden finanzielle bzw. sachliche Hilfe geleistet habe.
2. **Herr Scholl** spricht den Zustand des Konzertflügels im Neuen Theater an und fragt, ob weitere Reparaturmaßnahmen vorgesehen sind.

Herr Fürst sichert die Beantwortung der Anfragen zu.

Die Vorsitzende schließt die Sitzung um 19.40 Uhr.